

# Autoindustrie

## RAUS AUS DER SACKGASSE!

**Referent: Lars Hirsekorn,**

**Arbeiter und Betriebsrat im VW Werk Braunschweig**

**Donnerstag, 6. Juli 2023, 20 Uhr**

Längst ist klar, dass das Elektroauto wegen des hohen Energieaufwands bei der Herstellung und den ökologischen Verwerfungen bei der Schürfung der erforderlichen Rohstoffe (Lithium, Kobalt, seltene Erden) alles andere als grün ist. Dass die deutschen Premi-  
umhersteller Mercedes, BMW und Audi wegen der höheren Profitmarge auf immer größere, teurere Karossen für eine reiche Minderheit setzen, verschärft den Arbeitsplatzabbau in der Branche. Betroffen sind z.Z. vor allem die Beschäftigten bei Zulieferern und bei Ford. Doch auch bei den großen deutschen Autoherstellern gibt es Rationalisierungspläne.



Lars Hirsekorn arbeitet seit 1994 bei Volkswagen in Braunschweig, zuletzt in der Kolbenstangenfertigung als Anlagenführer. Seit Mai 2022 ist er freigestellter Betriebsrat. Er spricht darüber, wie eine sozial-ökologische Transformation im Mobilitätssektor aussehen kann, die sowohl ökologisch nachhaltig ist als auch den Interessen der Belegschaften gerecht wird.

### Zoom-Einwahldaten:

Meeting-ID: 760 632 6079      Kenncode: 230696

<https://us02web.zoom.us/j/7606326079?pwd=Z0VQUUdPQWNNeHdjblZZRDRpRzNndz09>

---

Die Veranstaltung wird u.a. unterstützt von: Verkehrswendestadt.de (VW), Netzwerk-Ökосоzialismus, Bündnis Verkehrswende Köln, Klima AG Marx21, Internationale Sozialistische Organisation (ISO), .....